

## ELTERN-KIND-GRUPPEN: Die „Hidden Champions“ der Familienbildung

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Fachtagung am  
18. Oktober 2021 in Kassel an.

Name, Vorname

Einrichtung

Arbeitsbereich, Funktion

PLZ, Ort

Straße, Hausnummer

Email

Telefon

Ich wünsche vegetarisches Essen.

Datum, Unterschrift

### ANMELDUNG AN:

evangelische arbeitgemeinschaft familie (eaf) e. V.  
Forum Familienbildung  
Auguststr. 80, 10117 Berlin  
Fax: 030 / 28 395 450  
info@eaf-bund.de, www.eaf-bund.de

### TEILNAHME

Anmeldeschluss: 1. September 2021

#### Tagungsbeitrag

50,00 € (inkl. Verpflegung)

Die Teilnahmeplätze sind begrenzt, es erfolgt eine Auswahl nach  
Eingangsdatum der Anmeldung. Sie erhalten eine Bestätigung und  
eine Rechnung. Reisekosten können nicht übernommen werden.

Die Stornoregelung richtet sich nach den >>> [AGBs der evangelischen arbeitgemeinschaft familie e. V.](#)

Im Veranstaltungsbereich auf unserer Website finden Sie Informati-  
onen zum Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn.

### ZIELGRUPPE

Die Veranstaltung richtet sich an pädagogische Fachkräfte aus der  
Familienbildung, an Verantwortliche, Multiplikator/innen und Lei-  
ter/innen von Eltern-Kind-Gruppen (Honorarkräfte und Ehrenamt-  
liche) sowie an alle Interessierte.

### TAGUNGsort

#### Haus der Kirche

Wilhelmshöher Allee 330  
34131 Kassel

>>><https://tagungszentrum-kassel.de/>

### ANREISE

Zug: Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe, Distanz zum Hotel: 950 m

### GEFÖRDERT VON

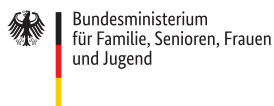


FOTO: Fotolia



### familienbildung deutschland

Kath. Bundesarbeitsgemeinschaft für  
Einrichtungen der Familienbildung



**ELTERN-KIND-GRUPPEN:  
Die „Hidden Champions“ der  
Familienbildung**

## FACHTAGUNG

NETZWERK EVANGELISCHER UND KATHOLISCHER  
ELTERN-KIND-GRUPPEN IN DEUTSCHLAND (NEKED)

18. Oktober 2021

Kassel

## FACHTAGUNG

### ELTERN-KIND-GRUPPEN:

## Die „Hidden Champions“ der Familienbildung

Die Arbeit in den Eltern-Kind-Gruppen ist ein wesentlicher Baustein innerhalb der Familienbildung. Der Fachtag des Netzwerks evangelischer und katholischer Eltern-Kind-Gruppen in Deutschland (NEKED) lenkt den Fokus auf die „Hidden Champions“. Zum einen richtet er den Blick auf deren Bedeutung, zum anderen geht es um konkrete methodische und praktische Fragen.

Deutschlandweit werden eine Vielzahl von unterschiedlichsten Eltern-Kind-Gruppen angeboten. Eine starke Säule bilden dabei die ehrenamtlich geleiteten Spiel- und Krabbelgruppen der Pfarr- und Kirchengemeinden. Auch die Evangelischen und Katholischen Familienbildungsstätten sowie die Eltern-Kind-Gruppen der Evangelischen und Katholischen Erwachsenenbildung erreichen mit ihren Angeboten viele Familien.

Seit Jahrzehnten haben sich als Marke eingetragene Kursangebote etabliert. Für diese erhalten Kursleitungen eine umfassende Qualifizierung mit einem abschließenden Zertifikat. Einige Beispiele seien hier angeführt:

- > EKP® - Das Eltern-Kind-Programm ist seit 40 Jahren ein erfolgreiches Angebot der Katholischen Erwachsenenbildung.
- > LEFin® - Eltern und Babys aktiv - ist seit 17 Jahren ein bewährtes Konzept der evangelischen Landesarbeitsgemeinschaft der Familien-Bildungsstätten in Württemberg (LEF).
- > DELFI® - Denken Entwickeln Lieben Fühlen Individuell - begleitet seit 25 Jahren Familien mit Babys durch das erste Lebensjahr.

Dipl. Psych. Michael Ley vom Institut für Qualitative Bildungsforschung Bonn wird in seinem Vortrag eine empirische Untersuchung zur Teilnahmemotivation in Eltern-Kind-Gruppen vorstellen. Im Anschluss werden in den parallel stattfindenden Workshops unter anderem neue Methoden (Erzählen mit Bodenbildern und Schachtelgeschichten) erlebbar gemacht, neue Formate in der Qualifizierung (digitale Tools) vorgestellt sowie gelingender sensibler Sprachgebrauch in Wort und Bild diskutiert.

#### > WORKSHOP 1

##### METHODENWERKSTATT: MIT BODENBILDERN UND SCHACHELGESCHICHTEN LEBENDIG ERZÄHLEN

Kinder lernen Sprache durch Sprechen und Erzählen. Und sie lernen sie spielend durch Geschichten, die in Eltern-Kind-Gruppen einen festen Platz haben. Anschaulich werden diese Geschichten, indem man sie nicht nur hört, sondern auch sieht und selbst mitgestalten kann.

Martina Liebendörfer, Diplom-Sozialpädagogin mit Zusatzqualifikation Kinder- und Jugendliteratur/Medienpädagogik, ist selbstständige Referentin mit den Schwerpunkten Frühpädagogik und frühkindliche religiöse Bildung.

#### > WORKSHOP 2

##### NEUE QUALIFIZIERUNGSMÖGLICHKEIT ZUR KURSLEITUNG MIT BLENDED LEARNING

Das Konzept Blended Learning verbindet das Lernen in traditionellen Präsenzveranstaltungen mit modernen Formen von E-Learning. Die Kombination von Präsenzzeit und Onlinephase im Lernprozess hat viele Vorteile, die wir nutzen sollten: Struktureller und inhaltlicher Aufbau eines Blended-Learning-Kurses, daraus resultierende Erfahrungen und Möglichkeiten werden am Beispiel der Qualifizierung von LEFin® -Kursleitungen vorgestellt.

Katrina Tietke, Pädagogische Referentin der LEF (Ev. Landesarbeitsgemeinschaft der Familienbildungsstätten in Württemberg).

#### > WORKSHOP 3

##### WORTE HABEN MACHT – SENSIBLER UMGANG MIT SPRACHE

Worte entscheiden darüber, wie wir die Welt wahrnehmen und beeinflussen, wie wir denken und handeln, wen und was wir erreichen. Es ist wichtig, sorgfältig mit Sprache umzugehen: Das betrifft die Öffentlichkeitsarbeit, z. B. Ausschreibungen zur Gewinnung von neuen Kursleitungen, genauso wie die Sprache in den Gruppen.

Alice Lanzke, freie Journalistin, Trainerin und Lektorin, engagiert sich bei den Neuen deutschen Medienmacher\*innen für mehr Vielfalt in deutschen Redaktionen und gibt Schulungen für diskriminierungssensiblen Sprachgebrauch.

## PROGRAMM

10.30 Uhr

**Anreise und Anmeldung**  
inklusive Kaffee, Tee, Kaltgetränke

11.00 Uhr

**Begrüßung und Einführung**  
Aline Gehrt  
Kath. BAG Familienbildung  
Ulrike Stephan  
Forum Familienbildung, eaf e.V.

11.30–13.00 Uhr

**Vortrag**  
**ÜBER DIE KULTURELLE BEDEUTUNG DER ELTERN-KIND-KURSE**  
mit anschließender Diskussion  
Dipl. Psych. Michael Ley  
Professor für Organisationspsychologie und Geschäftsführer des IQ BILDUNG

13.00 Uhr

Mittagspause

14.00–16.00 Uhr

**Parallele Workshops**  
inklusive Kaffeepause

16.00–16.30 Uhr

**Resümee und Verabschiedung**

### TAGUNGSLEITUNG

Ulrike Stephan (eaf e.V., Forum Familienbildung)  
Aline Gehrt (familienbildung-deutschland, Kath. BAG Familienbildung)

Wir freuen uns auf einen anregenden Austausch und laden Sie herzlich dazu ein!